

Objekte / Dokumente

## Engadin

AVGR14398; KBG UFI 68



### Allgemein

<b>Titel / Bezeichnung</b>	Engadin
<b>Alternativer Titel</b>	The Engadine = L'Engadine
<b>Datum</b>	1947
<b>Name der Person / Organisation</b>	Condor Film AG (Zürich) (Produktion); Fueter, Heinrich (Produktion); Boeniger, René (Regie), Boeniger, René (Drehbuch); Boeniger, René (Kamera); Boeniger, René (Schnitt); Desi, Jo (Kommentar); Herbert, Charles (Sprecher:in); Gourdon, Jean (Musik); C.T.M. Auditorium Fiatfilm (Paris) (Musik); Stauffer, Teddy (Darsteller:in); Hayworth, Rita (Darsteller:in)
<b>Institution</b>	Kantonsbibliothek Graubünden

### Beschreibung

<b>Kurzbeschreibung</b>	Touristischer Auftragsfilm mit Teddy Stauffer und Rita Hayworth zeigt Sommertourismus im Engadin: Kutschenfahrten, Landschaft, Sport
<b>Beschreibung</b>	Engadin von René Boeniger (*1916) ist eine kleine Perle des touristischen Auftragsfilms. Es ist eine der ersten Produktionen der Condor-Film AG, Zürich, von René Boeniger sorgfältig in Schwarzweiss fotografiert und komponiert. Der Film enthält einen bisher unbekanntem Auftritt von Teddy Stauffer und Rita Hayworth. Der Schweizer Jazzmusiker Teddy Stauffer hatte nicht nur die Idee zu diesem Film, sondern finanzierte ihn auch gleich. Man hoffte, dass die kurz bevorstehenden Olympischen Winterspiele 1948 weltweit Interesse an dieser einmaligen Landschaft wecken würden – und dass sich der Film bei dieser Gelegenheit gewinnbringend vermarkten lassen würde. Im Hotel Palace fand Boeniger viele seiner Statisten, unter anderen fünf Pariser Mannequins, die er flugs in ihren Bikinis im Swimmingpool filmte. Die prominentesten Statisten waren aber Teddy Stauffer selber – in Nahaufnahme als Bergsteiger am Piz Rosatsch zu sehen – und die international berühmte Filmschauspielerin Rita Hayworth, die sich als Passagierin einer Kutsche zum bekannten Kirchlein im Fextal fahren liess. Boeniger, der den Film als Ein-Mann-Unternehmen schuf, kannte das Engadin von früheren Besuchen auf Fahrrad und Motorrad recht gut, und so gelangen ihm im Sommer 1947 mit seiner 35-mm-Arriflex-Kamera viele attraktive Aufnahmen von Wetterstimmungen, Landschaften und Sportarten (vor allem Segeln, Klettern, aber auch Golf). Durch einen Abbé (Klostervorsteher) in Paris, der sich nebenbei ein Tonstudio mit Archivmaterial hielt, kam der Film zu einer ansprechenden musikalischen Gestaltung.
<b>Farbe</b>	s/w
<b>Form</b>	Film, 16-mm-Film
<b>Sprachen</b>	Französisch
<b>Sammlung</b>	Filmlandschaft Südbünden
<b>Anzahl / Dauer</b>	00:14:00:00
<b>Erscheinungsdatum</b>	1947
<b>Orte</b>	

## Beschreibung

	Sankt Moritz, Silvaplana, Muottas Muragl, Piz Rosatsch, Pontresina, Bever, Fextal (Drehort)
<b>Schlagworte</b>	Tourismus, Werbefilm
<b>Genre</b>	Tourismus, Werbefilm
<b>Medientyp</b>	Video / Film
<b>Kategorie</b>	Video / Film
<b>Art</b>	16-mm-Filme

---

## Provenienz und Erhaltung

<b>Standort</b>	Kantonsbibliothek Graubünden
<b>Zugang</b>	Kantonsbibliothek Graubünden, <a href="https://bgr.primo.exlibrisgroup.com/permalink/41BGR_INST/13957g2/alma997927813606696">https://bgr.primo.exlibrisgroup.com/permalink/41BGR_INST/13957g2/alma997927813606696</a>

---

## Weitere Informationen

<b>Signatur / Identifikationsnummer</b>	AVGR14398; KBG UFi 68
<b>Nachweis / Literatur</b>	Frischknecht/Kramer/Schweizer, Filmlandschaft Kap. 19/S. 248-249 Teddy Stauffer: Es war und ist ein herrliches Leben. Ullstein, Berlin 1968. Curt Riess: St. Moritz. Die Geschichte des mondänsten Dorfs der Welt. Claasen, Zürich 1968.
<b>Quelle</b>	AV-Medienportal: <a href="https://www.gr.ch/Exemplare/14398">https://www.gr.ch/Exemplare/14398</a>

---